

„Main Partner Treff“: Liebe ist doch möglich!

Seminar „BioLogisches Heilwissen“ mit Rainer Körner

MAINASCHAFF. Wieder einmal hat die Partneragentur „Main Partner Treff GmbH“ in Mainaschaff die Menschen positiv überrascht und davon überzeugt: Liebe ist doch möglich - und mag es auch manchmal noch so schwierig sein! Dafür hatte das Team um Susanne Krämer den Heilpraktiker und

Buchautor Rainer Körner eingeladen, um genau die Menschen weiter zu bilden, die andere Menschen in Körper- und Beziehungsfragen unterstützen.

Eigenes Verhalten besser verstehen

Körner erklärte in seinem Seminar die Zusammenhänge von

Seele und Körper. Der Heilpraktiker zeigte anhand vieler Fallbeispiele, dass jeder seelische Konflikt im Körper bestimmte Symptome hervorruft. Jedes Organ hat seine einzigartige biologische und seelische Bedeutung: Trennungskonflikte betreffen die Haut, Sorgenkonflikte die Brustdrüse und Selbstwertein-

brüche den Bewegungsapparat. Sobald die seelischen Konflikte gelöst werden, können auch die körperlichen Beschwerden ausheilen. Seelische Konflikte verändern unser Verhalten und belasten damit auch unsere Beziehungen. Wenn wir herausfinden, welche seelischen Konflikte uns beeinflussen, können wir unser Verhalten besser verstehen und dadurch wieder harmonisch mit unseren Mitmenschen zusammen leben! „Main Partner Treff“ hilft Ihnen dabei.

Die Partneragentur erreichen Sie telefonisch unter **06021/5909123** und unter **www.mpt-ab.de**. Aufgrund des erfolgreichen Tagesseminars wird Rainer Körner außerdem ab Januar 2012 exklusiv in Mainaschaff seine Grundlagenausbildung „BioLogisches Heilwissen“ anbieten - für Mediziner, Heilpraktiker und alle Lebensneugierigen! Kontakt unter _____ und _____



Heilpraktiker Rainer Körner und Seminar-Initiatorin Susanne Krämer begrüßten 52 interessierte Teilnehmer des Seminars „BioLogisches Heilwissen“ in der Maintalstube Mainaschaff.



Mit vielen anschaulichen Beispielen aus der Praxis zeigte Rainer Körner, dass alle seelischen Konflikte bestimmte körperliche Symptome hervorrufen.
Fotos: Küpper